

Montessori Regensburg¹

Anschrift:

Montessori Regensburg
Prüfeninger Schloßstr. 73
93051 Regensburg
0941/9467796



Montessori Regensburg setzt sich aus einem Kinderhaus, einem Hort und einer Schule zusammen. Die Schule wiederum besteht aus einer Grundschule, einer Hauptschule mit M-Zweig sowie einer Fachoberschule. Es gibt für die Grund- und Hauptschule zusammen einen Schulleiter inklusive Stellvertreter. Für die MOS ist Frau Moser-Hanshans als Schulleiterin eingesetzt.

In der Montessori-Fachoberschule Regensburg gibt es nur eine Fachrichtung, den sozialen Zweig. Begonnen wurde das Vorhaben am 11.09.2007 mit zehn Schülern. Zum kommenden Schuljahr ist eine neue Klasse mit ungefähr der gleichen Schülerzahl geplant. Die zwei Jahrgänge werden dann jahrgangsgemischt unterrichtet. Bei der Anmeldung werden generell Montessori-Schüler bevorzugt. Dieses Mal wurden auch Schülerinnen und Schüler von außerhalb ohne Montessori-Hintergrund aufgenommen, um eine ganze Klasse bilden zu können. Damit sie (alle) akzeptiert wurden/werden, mussten/müssen sie einen Notendurchschnitt von 3,5 in den Fächern Mathematik, Deutsch und Englisch im Zeugnis der mittleren Reife nachweisen und eine Empfehlung der vorhergehenden Schule vorlegen. Die zehn Schülerinnen und Schüler, die die FOS in diesem Jahr besuchen, sind zwischen 16 und 22 Jahre alt. Die folgenden Jahrgänge werden immer in etwa diese Altersgruppe haben. Eine Mischung wie in der Grundschule ist nicht möglich. Die Altersmischung entstand eher zufällig, da alle Bewerber angenommen wurden. Nach zwei Jahren Schulzeit werden die Abschlussprüfungen an einer staatlichen Partner-Fachoberschule mitgeschrieben.

Die Unterrichtspraxis beruht auf den Grundsätzen Maria Montessoris: vorbereitete Umgebung, Freiarbeit, Jahrgangsmischung und begleitende Betreuung durch die

¹ sofern nicht anders angegeben stammt das Material aus Emailkontakt (12.12.07) beziehungsweise einem Telefongespräch vom 19.12.07 mit Frau Moser-Hanshans

Lehrkräfte. Die Schwerpunkte der MOS Regensburg beruhen auf drei verschiedenen Punkten. Zum einen möchte man durch Praktika, ein Schülerforum oder eigenständige fächerübergreifende Projektarbeit die Selbstständigkeit eines jeden Kindes fördern. Die Programme Conversation Class sowie Business Englisch sollen genauso wie das Erlernen einer zweiten Fremdsprache die Kenntnisse der Schülerinnen und Schüler in fremden Sprachen stärken. Darüber hinaus begünstigen Maßnahmen wie die Schülerfirma, die Theater-AG oder das Lernen außerhalb der Schule ihre Sozialkompetenz.²

Die Verantwortlichen der Fachoberschule Regensburg arbeiten derzeit an Konzepten, knüpfen Kontakte für Auslandspraktika, schicken ihre Lehrkräfte auf Fortbildung und betreiben Werbung für die FOS. In diesem Zusammenhang ist zu sagen, dass für das Schuljahr 2008/09 zehn bis zwölf weitere Elftklässler aufgenommen werden. Diese bilden dann mit den zukünftigen Zwölftklässlern eine jahrgangsgemischte Gruppe.

² <http://www.montessori-regensburg.de/index.php?id=148> vom 02.02.08